

# Jahrestreffen des Netzwerks der UNESCO- assoziierten Schulen der Schweiz

Dienstag, 12., und Mittwoch, 13. Mai 2026  
Lausanne (VD)



# JAHRESTREFFEN 2026

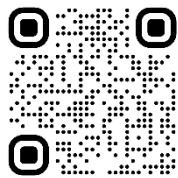
In diesem Jahr beginnt das Treffen im Lavaux, den Weinbergterrassen<sup>1</sup>, die seit 2007 zum Welterbe gehören. Dies ist eine Gelegenheit, mehr über diesen Ort zu erfahren, ihn zu erleben – wenn auch nur für die kurze Dauer eines Treffens – und sich davon inspirieren zu lassen. Als Kulturlandschaft ist das Lavaux ein **Lernort**, an dem die Interaktionen zwischen Natur, Gesellschaft und Kultur sowie das Engagement der Gemeinschaften für den Erhalt, die Bewahrung, die Aufwertung und die Weitergabe konkret beobachtet werden können.

Das Treffen wird in Lausanne fortgesetzt, das ebenfalls thematische Verbindungen zur UNESCO aufweist: Lausanne ist Mitglied des weltweiten Netzwerks der UNESCO-Lernenden Städte, einem visionären Konzept, das mehr als 350 Städte weltweit vereint, die sich alle für die Förderung des lebenslangen Lernens im Dienste der Inklusion, der Innovation und des Gemeinwohls engagieren. Dieses Netzwerk leistet somit einen wichtigen Beitrag zum Bildungsziel der Agenda 2030. Alle diese Städte setzen die Werte und Ideen der UNESCO in konkrete Massnahmen um, die gemeinsam von den lokalen Akteuren getragen werden. Lausanne spielt in diesem Zusammenhang seit 2022 eine Vorreiterrolle in der Schweiz.

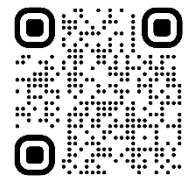
In Lausanne befindet sich im Musée Photo Ellysée zudem ein Teil des Nachlasses von Ella Maillart, der zusammen mit dem Nachlass von Annemarie Schwarzenbach im Jahr 2025 in das Internationale Register „Memory of the World“ der UNESCO aufgenommen wurde.

Das grundlegende Ziel dieses jährlichen Treffens des réSEAU in der Schweiz ist es, die Kohärenz zwischen diesen Themen und den Prinzipien und Lernzielen zu stärken, die in der UNESCO-Empfehlung von 2023 zu Bildung für Frieden, Menschenrechte und nachhaltige Entwicklung gefördert werden, die beim ASPnet-Treffen 2025 vorgestellt wurde.

👉 Leporello zur UNESCO-Empfehlung



Publikation bestellen:



Publikation herunterladen:

---

<sup>1</sup> Ab dem 12. Jahrhundert werden die Abhänge von Lavaux auf Initiative von Mönchen gerodet, um hier die wertvollen Reben anzupflanzen und zu kultivieren. Im Laufe der Zeit schaffen zahlreiche Winzergenerationen ein eindrückliches Mosaik aus über 10 000 Terrassen, die von 450 km Steinmauern gestützt werden (Auszug aus der Broschüre Welterbe in der Schweiz, Hrsg. Schweizerische UNESCO-Kommission, 2024).

## WISSENSWERTES

Das 1953 von der UNESCO ins Leben gerufene Netzwerk der UNESCO-assoziierten Schulen (ASPnet) vereint Schulen auf der ganzen Welt, die sich für die Werte und Themen der UNESCO einsetzen.

Das von der Schweizerischen UNESCO-Kommission organisierte Jahrestreffen des Netzwerks in der Schweiz bietet den angeschlossenen Schulen Gelegenheit, sich näher kennenzulernen, gute Praktiken vorzustellen, Erfahrungen auszutauschen, Möglichkeiten für Partnerschaften auszuloten und Themen zu vertiefen. Zudem ist es eine Gelegenheit für das ASPnet, Kontakte zu anderen Akteuren und Netzwerken der UNESCO zu pflegen.

Die Schweizerische UNESCO-Kommission mit Sitz in Bern wurde 1949 auf Beschluss des Bundesrates als ausserparlamentarische Kommission mit beratender Funktion geschaffen. Sie fungiert als Bindeglied zu den Behörden in der Schweiz für alle Fragen, die für die UNESCO von Interesse sind. Darüber hinaus setzt sich die Kommission für die Förderung der intellektuellen Zusammenarbeit auf nationaler und internationaler Ebene in den Zuständigkeitsbereichen der UNESCO bei interessierten Partnern und Institutionen sowie der breiten Öffentlichkeit ein.

[www.unesco.ch](http://www.unesco.ch)

Die UNESCO mit Sitz in Paris ist die 1945 gegründete Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Sie hat den Auftrag, durch die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation zu Frieden und Sicherheit beizutragen.

[www.unesco.org](http://www.unesco.org)

# PROGRAMM

Dienstag, 12. Mai 2026

Individuelle Anreise der Teilnehmer\*innen zum Tagungsort,

[Grande salle de Grandvaux](#)

zwischen 13:30 Uhr und spätestens 14:00 Uhr

Eine kulinarische Überraschung aus der Region

14:10-14:20	<b>Begrüssung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Pascale Marro</a>, Mitglied der Schweizerischen UNESCO-Kommission</li><li>• Vincent Bailly, Site-Manager un Direktor, <a href="#">Association Lavaux Patrimoine mondial (LPm)</a></li></ul>
14:20-14:35	<b>Massnahmen zur Kulturvermittlung in einer lebendigen Kulturlandschaft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Jeanne Corthay, Projektleiterin für Kulturvermittlung, Lavaux Patrimoine mondial (LPm)</li></ul>
14:35-14:50	Die <a href="#">territoriale Pädagogik</a> : Ein Lehrplan, um zu lernen, Orte wahrzunehmen <ul style="list-style-type: none"><li>• Ismaël Zosso, Lehrbeauftragter, Pädagogische Hochschule des Kantons Waadt</li></ul>
14:50-15:00	<a href="#">Pädagogisches Angebot von World Heritage Experience Switzerland</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anja Walker, Projektleiterin Vermittlung</li></ul>
15:00-17:00	<b>In der Praxis... <i>outdoor education</i></b> Gruppenführungen
17 :00	<b>Ende des Tages und individuelle Abreise</b>
18 :30 max	<b>Check-in in Lausanne, Jugendherberge</b>
19:00-21:00	<b>Abendessen im <a href="#">Bowl de Vidy</a></b>

**Mittwoch, 13. Mai 2026**  
**Individuelle Anreise der Teilnehmer\*innen**  
**Treffpunkt am [Plateforme 10](#)**  
**[Auditorium MCBA](#)**

**09 :00-09 :15**

**Begrüssungskaffee**

**09:15-10:15**

**Vorstellung und Austausch mit [Lausanne](#), der lernenden Stadt:** Was bedeutet es, sich für lebenslanges Lernen, Inklusion und Vernetzung zu engagieren?

- Francesca Binotto und Pierre-Antoine Schorderet,  
« Lausanne, ville apprenante »

**10:15- 10:30**

**Pause**

**10:30-11:30**

**Initiativen von ASPnet-Mitgliedsschulen: Zeigen Sie uns Ihr Lernumgebungen.**  
Die UNESCO-Empfehlung von 2023 erinnert an die Notwendigkeit, Bürger\*innen zu bilden, die in der Lage sind, zu friedlichen, nachhaltigen, inklusiven und menschenrechtsorientierten Gesellschaften beizutragen. Diese Ziele können nur erreicht werden, wenn die Lernumgebungen – im weitesten Sinne<sup>2</sup> – so gestaltet sind, dass sie diese Kompetenzen und Werte fördern. Wie sieht Ihr Lernumgebung aus – als Einzelperson, Klasse oder Mitgliedsschule des réSEAU?  
Präsentationen von 2 bis 4 Minuten für jede Initiative

**11:30-12:00**

**Houskeeping und nächstes Treffen im Jahr 2027**

**12:00-13:00**

**Stehlunch**

**13:00 – 14:00**

**Photo Elysée : geführte Besichtigung der Ausstellung**

« [Ella Maillart, récits photographiques](#) »

1. Gruppe: 13:00–13:40 Uhr, anschliessend freier Rundgang durch die Ausstellung „[Luc Delahaye: Le bruit du monde](#)“ 2. Gruppe: 13:45–14:30 Uhr, zuvor freier Rundgang durch die Ausstellung „[Luc Delahaye: Le bruit du monde](#)“

---

<sup>2</sup> Klassenzimmer, Schulunterricht, Gemeinschaftsräume, digitale Umgebungen, Vereine, informelle und nicht-formelle Aktivitäten.

## ADRESSEN UND KONTAKTE

### [Auberge de Jeunesse Lausanne Jeunotel](#)

Ch. du Bois-de-Vaux 36

1007 Lausanne

Tel.: +41 21 626 02 22

[Vom Bahnhof Lausanne](#) zur Jugendherberge

Bus 1, Richtung «Ecublens VD, EPFL/Colladon», Haltestelle «Bois de Vaux»

Dauer: 13 Min. + 3 Min. zu Fuss

[Von der Jugendherberge](#) zum Bahnhof Lausanne

Bus 1, Richtung «Blécherette», Haltestelle «Lausanne, gare»

Dauer: 3 Min. zu Fuss + 15 Min.

### [Grande salle de Grandvaux](#)

Chemin du Four

1091 Grandvaux

[Weg](#) zu Fuss vom Bahnhof Grandvaux

### [Bowl de Vidy](#)

Route de Chavannes 27 D

1007 Lausanne

### [Plateforme 10](#)

Avenue Louis-Ruchonnet 1

1003 Lausanne

[Hier](#) (>Zugang) gelangt man zur Plattform 10.